

# Karnevalstanz als Leistungssport

21.01.2008

## **ES-ZELL: Volles Haus bei den Württembergischen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport - Titel für Karnevalsfreunde und Zwieblinger**

**Hoch das Bein, hieß es am Wochenende im Zentrum Zell bei den Württembergischen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport, die zum achten Mal von der Gesellschaft Zwieblingen ausgerichtet wurden. Diverse Pokale konnten beide Esslinger Karnevalsvereine mit nach Hause nehmen: Die Karnevalsfreunde räumten die Meistertitel bei den Schautänzen in allen drei Altersgruppen ab. Die Zwieblinger triumphierten im Marschtanz der Junioren und brachten einige Tanz-mariechen und Paare aufs Siebertreppchen.**

**Von Iris Koch**

„Die Hütte ist brechend voll, die Stimmung super“, freute sich Turniersprecher Michael Gutwein über den Ansturm im seit Wochen ausverkauften Zentrum Zell. Rund 1000 Aktive aus 33 Vereinen kämpften in den Disziplinen Marschtanz, Schautanz, Tanzpaare und Tanzmariechen um einen Platz auf dem Podest. Die Besten qualifizierten sich überdies für die Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften. Den Anfang machte am Samstag die Jugend: Mit dem Titel „Cool, endlich Pause“ tanzte sich die quirlige Kindergarde der Karnevalsfreunde an die Spitze. Am Nachmittag ließen die Junioren ihre Beine fliegen: Zu schmissiger Marschmusik oder Polka zeigten die Gardes schwingvoll ihre Schritte, blitzschnelle Pirouetten und Spagatsprünge. Mit Punkten belohnt wurden dabei sowohl die Technik als auch die Ausstrahlung: Neben Synchronität und spritzigem Vortrag müsse auch die Freude am Tanzen deutlich werden, heißt es in den Statuten. Wie so etwas aussieht, führte beim Marschtanz souverän die Juniorengarde der Zwieblinger vor - und landete unter überschäumendem Jubel des Publikums auf Platz eins. „Überglücklich“ zeigte sich die Cheftrainerin der Zwieblinger, Gaetana Trombetta, deren Schützlinge im Training auch mal auf die Zähne beißen müssen: „Karnevalstanz ist ein Hochleistungssport, das ist für viele überraschend“. Höchst erfreut war auch Gerhard Worbach: „Der Marschtanz ist für uns die Königsdisziplin“, freute sich der Zwieblinger-Präsident.

## **Getanzte Integration**

Ganz anders bei den Karnevalsfreunden, als deren besondere Spezialität die kreativen und ausgefeilten Schautänze gelten. Mit Spannung wurde deshalb die Premiere des neuen Junioren-Schautanzes erwartet. Unter dem Titel „Wir alle sind Deutschland“ verarbeitete Trainerin Stefanie Hanke das hochaktuelle Thema der Integration von Migrantenkinder - und löste damit wahre Begeisterungstürme aus. Die 40 Mädels bestachen nicht nur durch tänzerische Klasse und Charisma, sondern brachten auch ihre Botschaft friedlichen Zusammenlebens überzeugend auf die Bühne. Belohnt wurde der fulminante Vortrag mit dem Württembergischen Meistertitel und dem Ehrenpreis der Stadt Esslingen für die höchste Punktzahl des Tages.

Originelle Ideen lieferte beim Schautanz aber auch die Narrenhochburg Neuhausen ab: Die Gardemädchen des Narrenbundes wirbelten im glitzernd-grünen Froschkostüm über die Bretter. Gestern komplettierten die Karnevalsfreunde dann ihre stattliche Pokal-Ausbeute mit dem Meistertitel beim Schautanz der Aktiven ab Jahrgang 1989: Die Stadtgarde siegte mit ihrer Darbietung „Der Umwelt zuliebe“ über die Konkurrenz. In der Abteilung Tanzmariechen errang Vanessa Pavia von der Gesellschaft Zwieblingen den ersten Platz.